

# Amtliche Bekanntmachungen

## Inhalt:

Beschluss des Fakultätsrats  
der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der  
Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn  
zum Außerkraftsetzen der Prüfungsordnungen  
für die konsekutiven Masterstudiengänge  
„Mikrobiologie“,  
„Molecular Biotechnology“,  
„Organismic Biology, Evolutionary Biology and Palaeobiology  
(OEP-Biology)“  
und  
„Plant Sciences“

Vom 20. Januar 2021

**51. Jahrgang**  
**Nr. 35**  
**19. April 2021**

Herausgeber:  
Der Rektor  
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn  
Regina-Pacis-Weg 3, 53113 Bonn

**Beschluss des Fakultätsrats  
der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der  
Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn  
zum Außerkraftsetzen der Prüfungsordnungen  
für die konsekutiven Masterstudiengänge  
„Mikrobiologie“,  
„Molecular Biotechnology“,  
„Organismic Biology, Evolutionary Biology and Palaeobiology (OEP-Biology)“  
und  
„Plant Sciences“**

**vom 20. Januar 2021**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 und 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes hinsichtlich weiterer Maßnahmen zur Bewältigung der Corona-Pandemie im Hochschulbereich vom 1. Dezember 2020 (GV. NRW. S. 1110), hat die Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn folgenden Beschluss gefasst:

**I. Regelung zum Außerkrafttreten der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang „Mikrobiologie“ (M. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 1. August 2011**

1. Die Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang „Mikrobiologie“ (M. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bonn vom 1. August 2011 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 41. Jg., Nr. 24 vom 4. August 2011), zuletzt geändert durch die Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang „Mikrobiologie“ (M. Sc.) vom 17. Juli 2014 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 44. Jg., Nr. 19 vom 18. Juli 2014), im Folgenden „MPO Mikrobio 2011“, tritt mit Ablauf des 30. September 2023 außer Kraft.
2. Prüfungen gemäß MPO Mikrobio 2011 können bis zum 30. September 2022 abgelegt werden. Der Prüfungsausschuss kann diese Frist auf begründeten Antrag um sechs Monate verlängern.
3. Studierende, die nach Maßgabe der MPO Mikrobio 2011 studieren, können auf schriftlichen Antrag, der unwiderruflich ist, vor dem 30. September 2022 in die dann aktuelle Prüfungsordnung wechseln.
4. Studierende, die nach Maßgabe der MPO Mikrobio 2011 studieren und ihr Studium bis zum 30. September 2022 nach der MPO Mikrobio 2011 nicht abgeschlossen haben, werden von Amts wegen in die zu diesem Zeitpunkt aktuelle Prüfungsordnung überführt. Ziffer 2 Satz 2 bleibt unberührt; die Überführung von Amts wegen erfolgt dann mit Ablauf des 31. März 2023.

**II. Regelung zum Außerkrafttreten der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang „Molecular Biotechnology“ (M. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 31. August 2012**

1. Die Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang „Molecular Biotechnology“ (M. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bonn vom 31. August 2012 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 42. Jg., Nr. 46 vom 6. September 2012), zuletzt geändert durch die Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang

„Molecular Biotechnology (seit 2014: Molecular Biology and Biotechnology)“ (M. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bonn vom 17. Juli 2014 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 44. Jg., Nr. 19 vom 18. Juli 2014), im Folgenden „MPO MolBio 2012“, tritt mit Ablauf des 30. September 2023 außer Kraft.

2. Prüfungen gemäß MPO MolBio 2012 können bis zum 30. September 2022 abgelegt werden. Der Prüfungsausschuss kann diese Frist auf begründeten Antrag um sechs Monate verlängern.
3. Studierende, die nach Maßgabe der MPO MolBio 2012 studieren, können auf schriftlichen Antrag, der unwiderruflich ist, vor dem 30. September 2022 in die dann aktuelle Prüfungsordnung (jetzt: Molecular Cell Biology) wechseln.
4. Studierende, die nach Maßgabe der MPO MolBio 2012 studieren und ihr Studium bis zum 30. September 2022 nach der MPO MolBio 2012 nicht abgeschlossen haben, werden von Amts wegen in die zu diesem Zeitpunkt aktuelle Prüfungsordnung (jetzt: Molecular Cell Biology) überführt. Ziffer 2 Satz 2 bleibt unberührt; die Überführung von Amts wegen findet dann zum 31. März 2023 statt.

### **III. Regelung zum Außerkrafttreten der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang „Organismic Biology, Evolutionary Biology and Palaeobiology (OEP-Biology)“ (M. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 14. Oktober 2011**

1. Die Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang „Organismic Biology, Evolutionary Biology and Palaeobiology (OEP-Biology)“ (M. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bonn vom 14. Oktober 2011 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 41. Jg., Nr. 29 vom 19. Oktober 2011), zuletzt geändert durch die Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang „Organismic Biology, Evolutionary Biology and Palaeobiology (OEP-Biology)“ (M. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bonn vom 17. Juli 2014 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 44. Jg., Nr. 19 vom 18. Juli 2014), im Folgenden „MPO OEP 2011“, tritt mit Ablauf des 30. September 2023 außer Kraft.
2. Prüfungen gemäß MPO OEP 2011 können bis zum 30. September 2022 abgelegt werden. Der Prüfungsausschuss kann diese Frist auf begründeten Antrag um sechs Monate verlängern.
3. Studierende, die nach Maßgabe der MPO OEP 2011 studieren, können auf schriftlichen Antrag, der unwiderruflich ist, vor dem 30. September 2022 in die dann aktuelle Prüfungsordnung wechseln.
4. Studierende, die nach Maßgabe der MPO OEP 2011 studieren und ihr Studium bis zum 30. September 2022 nach der MPO OEP 2011 nicht abgeschlossen haben, werden von Amts wegen in die zu diesem Zeitpunkt aktuelle Prüfungsordnung überführt. Ziffer 2 Satz 2 bleibt unberührt; die Überführung von Amts wegen findet dann zum 31. März 2023 statt.

### **IV. Regelung zum Außerkrafttreten der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang „Plant Sciences“ (M. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 9. Juli 2008**

1. Die Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang „Plant Sciences“ (M. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bonn vom 9. Juli 2008 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 23. Jg., Nr. 23 vom 11. Juli 2009), zuletzt geändert durch die zweite Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang „Plant Sciences“ (M. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bonn vom

17. Juli 2014 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 44. Jg., Nr. 19 vom 18. Juli 2014), im Folgenden „MPO PlantSci 2008“, tritt mit Ablauf des 30. September 2023 außer Kraft.

2. Prüfungen gemäß MPO PlantSci 2008 können bis zum 30. September 2022 abgelegt werden. Der Prüfungsausschuss kann diese Frist auf begründeten Antrag um sechs Monate verlängern.
3. Studierende, die nach Maßgabe der MPO PlantSci 2008 studieren, können auf schriftlichen Antrag, der unwiderruflich ist, vor dem 30. September 2022 in die dann aktuelle Prüfungsordnung wechseln.
4. Studierende, die nach Maßgabe der MPO PlantSci 2008 studieren und ihr Studium bis zum 30. September 2022 nach der MPO PlantSci 2008 nicht abgeschlossen haben, werden von Amts wegen in die zu diesem Zeitpunkt aktuelle Prüfungsordnung überführt. Ziffer 2 Satz 2 bleibt unberührt; die Überführung von Amts wegen findet dann zum 31. März 2023 statt.

## **V. Inkrafttreten**

Dieser Beschluss des Fakultätsrats der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät wird am Tag nach seiner Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn – Verkündungsblatt – wirksam.

J. Beck

Der Dekan  
der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät  
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn  
Universitätsprofessor Dr. Johannes Beck

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 20. Januar 2021, des Beschlusses der Landwirtschaftlichen Fakultät vom 20. Januar 2021, des Beschlusses der Medizinischen Fakultät vom 11. Januar 2021 sowie der Entschließung des Rektorats vom 23. Februar 2021.

Bonn, den 17. März 2021

M. Hoch

Der Rektor  
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn  
Universitätsprofessor Dr. Dr. h. c. Michael Hoch